



Medienmitteilung

12. Oktober 2015

S' schönscht verziärtä Hois z' Ängälbärg

Wo steht das schönste geschmückte Haus in Engelberg? So lautet die Wettbewerbsfrage, die sich die Bauernvereinigung und Engelberg-Titlis Tourismus AG fürs 2015 ausgedacht haben. Die ganze Engelberger Bevölkerung wurde zu Kreativität, Einfallsreichtum und Traditionsbewusstsein aufgerufen. Bewertet wurden: Dekoration und Blumenschmuck des Hauses, die Gesamterscheinung sowie die Einpassung ins Quartier und die Landschaft. An der Siegerehrung im Rahmen der Älplerchilbi konnten gleich drei Besitzer typischer Engelberger Häuser einen Preis abholen. Für den Wettbewerb 2016 ist wieder die ganze Engelberger Bevölkerung gefragt, werden doch Porträts von "Ängälbärger Grinde" gesucht.

Bewertung

Die Häuser im ganzen Dorf wurden über den Sommer von Gästen, Einheimischen und der Jury, bestehend aus der Bauernvereinigung Engelberg und Engelberg-Titlis Tourismus AG, besucht und fotografiert. Im September traf sich die Beurteilungsgruppe zur Auswertung. Die Bewertung war schwierig, konnte doch jedes einzelne der eingesendeten Häuser bei einem der Beurteilungskriterien punkten. Am Schluss konnten aber doch die typischen Engelberger Häuser mit ihren traditionellen Fassaden und ihrer Geschichte die Jury überzeugen und nahmen die Plätze auf dem Podest ein. Das Untereggli auf dem 1. Rang erhielt mit seinem üppigen Blumenschmuck, dem liebevoll gestalteten Garten und dem harmonischen Gesamteindruck bei allen Bewertungskriterien die volle Punktzahl. Auf Rang 2 folgte das Haus von Monika Häcki, das mit viel Liebe zum Detail, originalgetreu umgebaut und renoviert wurde. Auch beim drittplatzierten Haus ist die kreative Hand der Besitzerin deutlich sichtbar, wird es trotz der Grösse und viel Umschwung den ganzen Sommer mit viel Leidenschaft gepflegt und gehegt.

Die Gewinner:

- | | |
|------------------------------|------------------|
| 1. Platz: Untereggli 2 | Herbert Infanger |
| 2. Platz: Oberbergstrasse 21 | Monika Häcki |
| 3. Platz: Oberbergstrasse 32 | Pia Matter |

Wettbewerb 2016

Beim Wettbewerb 2016 werden Porträts von "Engelberger Grinde" gesucht. Die ganze Engelberger Bevölkerung wird wieder zum Mitwirken aufgerufen. Die Kriterien sind dieses Mal nur wenige: Auf dem Foto, darf nur eine Person abgebildet sein, das Gesicht muss gut sichtbar sein und die fotografierte Person muss in Engelberg wohnhaft sein. Die Gewinner werden auch dieses Mal aus allen eingesendeten Fotos ausgesucht.

Weitere Informationen:

Engelberg-Titlis Tourismus AG
Frédéric Füssenich | Tourismusdirektor
Klosterstrasse 3 | 6390 Engelberg
Telefon: +41 41 639 77 11, frederic.fuessenich@engelberg.ch